

## *Protokoll zur Ortschaftsratsitzung vom 10.06.2021*

**Ort:** Kahnsdorf - Hafengelände, An der Lagune 17, unter freiem Himmel

**Zeit:** 19.00 Uhr – 21:15 Uhr

**Teilnehmer:** Claus Meiner, Heidrun Müller, Werner Winkler,  
OR Sigrun Milbradt-Fobian + T.Meckel entschuldigt

**Gäste:** laut Anwesenheitsliste

**Tagesordnung/**

**Themen:** laut Einladung

### 1) Eröffnung/ Begrüßung

Eröffnung /Begrüßung der Anwesenden OR/ GR/ BM/ Gäste und Vertreter der Firma **MOVE ON Energy GmbH**

OV erklärte im Vorfeld, dass eine ordnungsgemäße Einladung der Sitzung per Mail an die GV sowie ein Aushang in den Schaukästen der Gemeinde in den jeweiligen Ortsteilen erfolgt ist.

Im Vorfeld der Veranstaltung hatten sich 25 Personen per Mail oder telefonisch angemeldet. OR freut sich über das große Interesse der anwohnenden Bürger und Gäste zur Vorstellung des Projektes. OV bedankte sich eingangs über die Unterstützung der Veranstaltung bei der Firma Moveon sowie erläuterte die Abstimmung mit LRA/Gesundheitsamt betreffs Einhaltung Hygienemaßnahmen (Corona).

### 2) Präsentation

Herr Pielmaier, technischer Leiter der Firma MOVE ON Energy GmbH begann mit der Präsentation und einleitenden Worten sowie einen Vortrag in Bildform und Erläuterungen dazu.

Es gab Fragen zwischendurch, wo aber dann darum gebeten wurde, diese am Ende der Präsentation zu stellen und zu diskutieren, um den Gesamteindruck nicht zu zerreißen!

Den 2.Teil der Präsentation übernahm dann Herr Meißel von der Firma Hochfrequent Leipzig, der ganz konkret "seinen Part", nämlich die Flora und Fauna bei der Planung und anschließenden Realisierung der Anlage, die einzelnen Zusammenhänge und Wechselwirkungen erläuterte. Er sprach über die Neuanpflanzungen von Waldflächen (39ha), anbringen von Nesthilfen/ Brutkästen und vieles mehr, um den dort schon lebenden Tieren/ Vögeln/ Insekten ein neues "Zu Hause " zu ermöglichen, aber auch noch "neuen" Lebewesen einen Unterschlupf zu garantieren.

Im Anschluß an die Vorträge wurde sehr rege und intensiv diskutiert und viele Fragen von den Gästen gestellt sowie Meinungen vorgetragen.

Einige dieser Fragen/ Meinungsäußerungen lauten wie folgt:

- Bürger freuen sich nicht alle über dieses Projekt, da es eine sehr große Fläche ist, die in Anspruch genommen werden soll.
- Natur erholt sich gerade wieder vom Dreck und Tagebau und jetzt sollen große Flächen versiegelt werden, auch mit Beton, kann sich mit der geplanten Maßnahme nicht abfinden!
- Was hat das Wetter für einen Einfluß mit der Anlage auf die Anwohner?
- Wie sollen dort die gezeigten Straßen realisiert werden, z.Bsp. die Anbindung nach Neukieritzsch
- Gibt es schon Baurecht und können die Bürger noch mitreden bei der Gestaltung von Details?
- Firma MoveOn "verkauft" sein Projekt gut , haben gutes Marketing!
- Wie ist die Finanzierung, steht diese und wer bekleidet die Maßnahme als Kontrollbehörde + Thema Sicherheiten ?
- blühende Landschaften werden heute gezeigt, aber doch nicht ganz uneigennützig!
- Welche Leistung, welcher Hersteller und gibt es eine Aussage zum Recycling nach der Nutzungsdauer?
- Welche Vorteile haben die anreihenden Gemeinden vom geplanten Solarpark, Thema Gewerbesteuer/Stiftungsgelder
- Sind bei Solarmodulen noch zusätzliche Reflektoren geplant?
- Gibt es schon vergleichbare Anlagen von der Größe her in Deutschland?

Bei den einzelnen Fragen/ Einwänden der Gäste/ Einwohnern versuchten Herr Pielmaier, der BM Herr Hellriegel und Herr Meißel Antworten zu geben, sie erläuterten nochmals viele Zusammenhänge der Maßnahme sowie Frau RA Seyfert zu Stiftungsfragen.

Zum Schluß fasste OV die Sitzung nochmal kurz zusammen, forderte Bürger auf , sich mit Fragen, Hinweisen und vieles mehr einzubringen, sich an die Firma MOVE ON Energy GmbH damit zu wenden, die Öffnungszeiten dafür zu nutzen.

Dies sprach auch Herr Pielmaier und der Bürgermeister an, sich mit in das Projekt mit einzubringen und Gespräche zu suchen.

Herr Meiner bedankte sich zum Schluß bei allen Teilnehmern für das zahlreiche Erscheinen, für die rege und teils kritische Diskussion , wünschte allen einen guten Nachhauseweg.



Claus Meiner  
Ortsvorsteher Lobstädt/ Großzössen/ Kahnsdorf